

Ausstellung im Nationalarchiv: „Sur les traces de Jean l'Aveugle“

# Mit Vogel Lucky ins 14. Jahrhundert

Gianni Ciaccia

Zahlreiche Besucher, u.a. der Botschafter der Tschechischen Republik in Luxemburg Vít Korselt, Hofmarschall Pierre Mores und Kulturministerin Octavie Modert haben am Mittwochabend den Weg in die „Archives nationales“ in Luxemburg-Stadt gefunden, um der Vernissage der Ausstellung „Sur les traces de Jean l'Aveugle - De la source historique à la représentation de l'histoire“ beizuwohnen.

Die Direktorin der „Archives nationales“ de Luxembourg, Josée Kirps, begrüßte die Anwesenden herzlich und wies auf die Missionen des Nationalarchivs hin. Das Sammeln, Aufbewahren und Zugänglichmachen von historisch relevanten Dokumenten sind die Hauptmissionen des Nationalarchivs. Hinzu kommen Publikationen, Führungen und Ausstellungen.

Somit wurde auch anlässlich des 700-jährigen Jahrestages der Hochzeit zwischen Johann dem Blinden und Elisabeth von Böhmen diese etwas spezielle Ausstellung konzipiert.

Ausgangspunkt bildet das Jugendbuch „Sur les traces de Jean l'Aveugle“. Dieses Buch ist eine Zusammenarbeit zwischen Corinne Kohl-Crouzet (Texte) und der in Luxemburg lebenden und arbeitenden tschechischen Künstlerin Iva Mrazkova (Zeich-



Foto: Fabrizio Pizzolante

Die „Archives nationales“ sind nicht nur für Historiker interessant, wie die aktuelle Ausstellung zeigt

nungen). Pit Péporté von der Universität Luxemburg stand bei den historischen Recherchen zur Seite.

## Keine klassische Ausstellung

Ohne Nadine Zeien und Romain Schroeder, beide Konservatoren der „Archives nationales“, wäre es nicht möglich gewesen, diese Ausstellung auf die Beine zu stellen, wie es die beiden Autorinnen des Buches vermerken.

Das Konzept von „Sur les traces de Jean l'Aveugle - De la source historique à la représentation de l'histoire“ ist keine klassi-

sche Ausstellung von Archivalien, sondern eine Gegenüberstellung von originalen historischen Quellen und der modernen Geschichtsschreibung. Es ist wohl eher ungewöhnlich für die „Archives nationales“, eine Ausstellung mit Artisten und ohne ausschließlich wissenschaftliche Publikationen zu organisieren. Doch es steht außer Frage, dass dieses Konzept von Erfolg gekrönt sein wird. Auf dieser Schiene will das Nationalarchiv auch in Zukunft bleiben.

Wenn der Besucher den Ausstellungsraum betritt, erkennt er auf der linken Seite die Abbildungen und Texte aus dem Buch „Sur les traces de Jean l'Aveugle“ und auf seiner rechten die Vitri-

nen mit den Originaldokumenten. Also auch auf physischer Ebene eine Gegenüberstellung des Buches und den historischen Dokumenten.

## Farbenfrohe Illustrationen

Die für Nichthistoriker eher ausdruckslosen und faden mittelalterlichen Dokumente stehen im Gegensatz zu den farbenfrohen Illustrationen von Iva Mrazkova. Der rote Faden auf den Abbildungen des Buches ist ein blauer Vogel, Lucky genannt, der dem Leser die Geschichte von Johann dem Blinden erzählt.

Die Ausstellung ist als eine sehr vielversprechende Mischung zwischen Wissenschaft und Entertainment zu betrachten. Ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung. Denn die Verantwortlichen der Nationalarchive möchten neben ihrer wissenschaftlichen Mission auch den Kontakt zu einem breiteren Publikum weiter ausbauen.

Schlussfolgernd kann man sagen, dass diese Ausstellung einen guten Einblick in das Leben der mystischen Figur Johann dem Blinden als auch in das Feld der modernen Geschichtsschreibung und Quellenkritik erlaubt. Allerdings sollte man bemerken, dass „Jhang de Blannen“ nicht gleich „blanne Jhang“ ist.

### Archives nationales „Sur les traces de Jean l'Aveugle“

Bis zum 29. Oktober 2010  
Montag bis Freitag:  
9.00-11.45 und 13.00-17.45  
Samstag: 9.00-11.45  
Archives nationales  
Plateau du Saint-Esprit  
Luxembourg  
Es werden gratis  
Führungen angeboten  
Tel.: (+352) 247 8 66 92  
www.anlux.lu

Liao Yiwu en Allemagne

## Dissident

L'écrivain dissident chinois Liao Yiwu, alias Lao Wei, est arrivé hier à Berlin, son premier voyage hors de Chine après 14 vaines tentatives, a annoncé le Festival international de littérature. Il a atterri hier matin à l'aéroport de Tegel, ont indiqué les organisateurs de ce festival.

Le poète et romancier chinois doit rester jusqu'au 31 octobre en Allemagne où il répond aussi à d'autres invitations, dont celle du Harbour Front Festival à Hambourg (nord).

„Nous sommes très heureux d'avoir réussi à faire venir Liao Yiwu en Allemagne et que le gouvernement chinois ait autorisé sa sortie du pays“, a déclaré le directeur du festival de Berlin, Ulrich Schreiber.

Liao Yiwu a passé quatre ans derrière les barreaux en Chine, où son oeuvre, dans laquelle il évoque la Chine „d'en bas“ et la répression, est interdite. Il avait dû renoncer en automne 2009 à se rendre à la Foire du livre de Francfort et en mars 2010, il avait également été empêché de se rendre à Cologne, rappelle le festival. Une lettre écrite à la chancelière Angela Merkel et postée sur un site internet n'y avait rien changé.

Living Legends zu Gast in der Arena Trier

## Deep Purple on Tour



Deep Purple eröffnen ihre Tour 2010 in der Arena Trier

### Herbert Becker

Wenn sie nicht in die Annalen der Rockgeschichte gehören, wer dann? Deep Purple, der wohl schon legendäre Rock-Act, gastiert am 13. November 2010 in der Arena Trier.

Das Konzert in Deutschlands ältester Stadt bildet den Auftakt zur diesjährigen Deutschland-Tour, die bis zum 30. November insgesamt 13 Konzerte bietet.

Die Band um Frontmann Ian Gillan, der unlängst seinen 65. Geburtstag feiern konnte, zählt

unzweifelhaft zum Besten, was die Rockszene in den vergangenen 50 Jahren hervorgebracht hat. Hier erwartet den alten und neuen Fan aber keine Seniorentruppe, die sich auf bisher Erreichtem ausruht.

Deep Purple haben nichts eingebüßt an Klangkraft oder Virtuosität, zu welcher der wohl berühmteste Riff aller Zeiten gehört: „Smoke on the Water“.

Mit im Gepäck haben die Hardrocker natürlich die Klassiker wie „Highway Star“ oder „Black Night“ aus den legendären Alben „Fireball“, „Deep Purple in Rock“ oder „Machine Head“, aber auch, so hofft und munkelt man, ein neues Studioalbum.

Wie bei Deep Purple schon üblich, gibt es auch bei der diesjäh-

### INFOS & DATEN

Am Samstag,  
13. November 2010,  
Arena Trier;  
Einlass ab 18.30 Uhr;  
Tickets von 30 bis 60 Euro  
an den bekannten Vorverkaufsstellen oder unter  
www.ticketonline.com.

rigen Tour wieder einen ganz besonderen „special guest“: Marillion.

Die fünf Briten, bekannt durch Hits wie „Kayleigh“ oder „Lavender“, sind Garanten für ein anspruchsvolles Vorprogramm des Headliners.

Anzeige

RADIO

ARA

**Donneschdeg**  
16.09.2010  
20h00-22h00

Jazz um Radio ARA

haut: **Jazz Aller-Retour Spezial Willem Breuker** innovativen holländischen Jazzmusiker a Komponist († 23.07.2010) mam Steve

103,3 MHz / 105,2 MHz  
www.ara.lu
66839